



SCHULRADELN

cycle 4 future

Gymnasium Ritterhude

01.06. bis 21.06.2023

30.05.2023

Liebe Schüler:innen und Eltern,

wir möchten dieses Jahr wieder beim Schulradeln teilnehmen. Nach einem erfolgreichen ersten Platz in der Gemeinde und auch im Landkreis letztes Jahr, wollen wir natürlich daran anknüpfen. Letztes Jahr haben wir insgesamt 59.300km erradelt mit insgesamt 542 aktiv beteiligten. Ich hoffe, dass wir an diese großartige Leistung anknüpfen können. Daher wollen wir alle wieder für 21 Tage aufs Rad steigen.

Unter dem Motto

„3 Wochen radeln für die Zukunft! Kilometer sammeln: für eure Schule, eure Stadt oder Gemeinde, euren Landkreis“

Gemeinsam sammeln wir innerhalb des STADTRADELN-Aktionszeitraums unserer Kommune in den drei Wochen vom **01.06. bis 21.06.2023** möglichst viele Schulradel-Kilometer.

Beim Schulradeln werden die **fahrradaktivsten Schulen** in Niedersachsen gesucht. Zusätzlich werden alle Klassen und das Kollegium als Unterteam für unsere Schule in einem schulinternen Wettbewerb gegeneinander antreten.

Es erhält die beste Klasse je Kategorie einen Gutschein für ein gemeinsames Eisessen für die ganze Klasse:

- Die Klasse mit der höchsten aktiven Beteiligung (in Prozent der Klassenstärke)
- Die Klasse mit den meisten km pro Kopf

Vielen Dank für eure/ihre Unterstützung und Engagement.

A. Rößler

-BNE-Ansprechpartner-

Was ist STADTRADELN?

STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob du bereits jeden Tag fährst oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs bist. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn du ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hättest (<https://www.stadtradeln.de/>)

FAQ: (<https://www.stadtradeln.de/faq>)

Wer kontrolliert die geradelten bzw. eingetragenen Kilometer? Kann hier nicht geschummelt werden?

Das STADTRADELN lebt prinzipiell vom Fairplay-Gedanken und der Ehrlichkeit der Radelnden, zehntausende von Radelnden können und wollen wir nicht kontrollieren. Die lokale Koordination in der Kommune ist jedoch angehalten nach „Ausreißern“ zu schauen und ggf. nachzuhaken bzw. nach einer Überprüfung zu bitten. Auch die „soziale Kontrolle“ unter- und innerhalb der Teams funktioniert gut.

Davon abgesehen ist das eigentliche Ziel der Kampagne, schlichtweg mehr Menschen – und hier insbesondere die Kommunalpolitiker*innen als Entscheidungsträger*innen in Sachen Radverkehrsförderung – auf das Rad zu bekommen und dieses Thema durch einen Wettbewerb öffentlichkeitswirksamer darstellen und bearbeiten zu können. Gleichzeitig zeigen die Radelnden mit ihrer Teilnahme den Verantwortlichen, wie wichtig ihnen Klimaschutz und Radverkehrsförderung sind und wie viele schon jetzt mit dem Rad unterwegs sind.

Welche Kilometer zählen beim STADTRADELN und wie werden sie erfasst?

Jeder Kilometer, der innerhalb des 21-tägigen Aktionszeitraums beruflich oder privat mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, kann gezählt werden; (Rad-)Wettkämpfe und Training auf stationären Fahrrädern (Indoor-, Spinbikes o. Ä.) sind dabei ausgeschlossen.

Die geradelten Kilometer werden in jeder Klasse durch eine(n) km-Beauftragte(n) erfasst und im online Portal (<https://www.stadtradeln.de/>) eingetragen.

Müssen Kilometer nach jeder Fahrt direkt eingetragen werden?

Nein, die geradelten km werden immer am folgenden Montag in jeder Klasse gesammelt und für die gesamte Klasse durch den/die km-Beauftragte(n) eingetragen.